



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Anfrage
19.03.2018

Haben es volljährige „Flüchtlinge“ bei der Wohnungssuche in München leichter?

Sogar in den Mainstreammedien kommen bei der Aufarbeitung der sich häufenden „Beziehungstaten“ der letzten Zeit, an denen überproportional häufig sogenannte „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ beteiligt sind, Modalitäten der „Integrations“-Routine zur Sprache, die deren Unzulänglichkeit erkennen lassen. Im Zusammenhang mit dem kürzlichen Tod einer 17jährigen in Flensburg – Täter soll ein 18 Jahre alter abgelehnter Asylbewerber sein, der als „unbegleiteter Minderjähriger“ nach Deutschland kam – zitiert die Lokalpresse eine „Flüchtlingsbetreuerin“ mit der Feststellung: ein gravierendes Problem bestehe darin, daß viele unbegleitete minderjährige Afghanen mit dem 18. Geburtstag schlagartig aus ihren betreuten Wohngruppen entlassen werden. „Dann fallen viele in ein tiefes Loch. Manche kehren zurück in Wohnunterkünfte für Asylbewerber, denn es gibt zu wenige Wohnungen.“ (Quelle: <http://www.kn-online.de/Nachrichten/Schleswig-Holstein/Flensburg-Tod-einer-17-Jaehrigen-Spuren-suche-zu-einer-Tragedie>; zuletzt abgerufen: 19.03.2018, 01.43 Uhr; KR). In München liegen die Dinge offenbar anders – hier bekommen „Flüchtlinge“ trotz des außerordentlich angespannten Wohnungsmarktes ersichtlich immer eine eigene Wohnung, z.B. in städtischen Wohnprojekten wie „Bellevue di Monaco“, „Wohnen für Alle“ etc. – Es stellen sich Fragen.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Warum müssen sich volljährige „Flüchtlinge“ in der LHM nicht wie andere Heranwachsende einer regulären Wohnungssuche beim städtischen SOWON-Service unterziehen?
2. Warum ist es nicht möglich, volljährige „Flüchtlinge“ wie andere Asylbewerber in Asylbewerberunterkünften oder in städtischen Wohnungslosenunterkünften unterzubringen, auch wenn dies jahrelanges Warten auf eine Wohnung bedeutet? Auch die SOWON-Punktetabelle der LHM sieht keine Bevorzugung für „Flüchtlinge“ vor.

Karl Richter, Stadtrat